

Der Islam wird zum westlichen Bündnispartner an der Klimafront – Grüne Energie auf allen Dächern

geschrieben von WebAdmin | 13. September 2016

Helmut Kuntz

Wenn man Geld will, muss man die Geber „bauchpinseln“. Und wenn es die Geber auch noch bezahlen, macht man es sogar gerne.

Marokko wird Gastgeber der UN-Klimakonferenz (ein Land welches nach den Grünen kein sicheres Herkunftsland ist, was beim Klimakampf aber nicht stört). Nachdem das Ökoenergie-Großprojekt Desertec sang und klanglos begraben wurde, zeigt Marokko eine Realisierung light, in dem ca. 6 % der landesweiten Moscheen als „grüne Moscheen“ hochgerüstet werden, um die Gäste vom guten Willen zu überzeugen – wobei wohl das Meiste davon Deutschland finanziert [3].

Der Geheimplan: Die Schweiz bereitet sich auf das Scheitern ihrer Energiewende vor

geschrieben von WebAdmin | 13. September 2016

von Helmut Kuntz

Die Schweiz steht Deutschland in ihrer CO₂-Vermeidungshysterie kaum nach, was auch dort zu ähnlichen, politisch verordneten Klimarettungs-Maßnahmen führt. Allerdings ist die Schweiz gegenüber Deutschland schon um eine Öko-Evolutionsstufe weiter, dem Beginn einer Erkenntnis: Das Schweizer Bundesamt für Umwelt hat mit einer Studie [3] inzwischen selbst festgestellt: Mit keinem ihrer Ökostromszenarien ist ein Verzicht auf konventionelle Kraftwerke möglich und entgegen bisherigen Versprechungen sind schnellstens Kraftwerks-Zubauten erforderlich. Eine typisch „Grüne“-Lösung ist auch der Schweiz als Rettung eingefallen: Fehlender Strom wird im Ausland einfach zugekauft (man muss dann nur noch ein Land finden, welches den EEG-Irrsinn nicht mit gemacht hat und zu dem gewünschten Zeitpunkt Strom liefern kann).

Neue Studie von Greenpeace Energy: Stromversorgung stabiler ohne Atomkraftwerke

geschrieben von WebAdmin | 13. September 2016

Helmut Kuntz

Was bisher jeder EEG-Fachmann wusste und nur die unbelehrbaren EEG-Kritiker in Abrede gestellt hatten ist nun „amtlich“: Die EEG-Stromversorgung ist stabiler, als es die alte, mit Kernkraftwerken bestückte Versorgung (ab dem Jahr 2006) war.

Unliebsame Tatsachen werden dafür gerne verschwiegen – Stabil ... weil ein komplettes, konventionelles Backup vorgehalten wird) und nur dort unstabil, wo neue Energien überhand nehmen.

Virtual Reality im Berliner Tagesspiegel – Umweltredakteurin Dagmar Dehmer behauptet, dass die AfD „den Klimawandel nicht mal als Realität anerkennt“

geschrieben von WebAdmin | 13. September 2016

Jetzt mit Update vom 14.9.16 – Das Rätsel ist gelöst

Für fast alle Medien ist allein die Existenz der AfD ein rotes Tuch.

Alles was von dort kommt muss falsch sein. Und wenn es um die Verteidigung des heiligen Dogmas vom (menschgemachten) Klimawandel geht, dann gehen viele Medienschaffende auf die Barrikaden. Bis zur völligen Verleugnung objektiv richtiger Tatsachen. Ein besonders markantes Beispiel dafür liefert die Tagesspiegel Redakteurin Dagmar Dehmer

Fritz Vahrenholt: Eingeständnis von Fehlern in der Energiepolitik hätte unabsehbare Folgen für das derzeitige politische Establishment

geschrieben von WebAdmin | 13. September 2016

Am 6. September 2016 erschien von Geopolitical Intelligence Services (GIS) ein neuer Report zur deutschen Energiewende. Autor des Beitrags ist Fritz Vahrenholt. Hier einige Auszüge: